

Rückert, Friedrich: 93. (1838)

- 1 Ob gut ob böse sei ein Geist, von dem du dich
- 2 Getrieben fühlst, weißt du nie so eigentlich.

- 3 Daß Großes, Schönes er, ja Gutes thun dich heißtt,
- 4 Damit ists nicht gethan, das thut auch böser Geist;

- 5 Des Hochmuths böser Geist, des Scheins, der Heuchelei,
- 6 Der selbst sich bildet ein, daß er ein guter sei.

- 7 Nur wo der Geist dich treibt zu dulden und zu lieben,
- 8 Da hat dich ganz gewiß ein guter Geist getrieben.

(Textopus: 93.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/3047>)